

Landesweite Erfassung des Rotmilan-Brutbestandes in Sachsen-Anhalt 2021/2022

Hanna Hartmann¹, Martin Kolbe¹, Eike Steinborn¹



Hintergrund

Das Land Sachsen-Anhalt trägt aufgrund der hohen Siedlungsdichte des Rotmilans (*Milvus milvus*) eine globale Verantwortung für dessen Erhalt. Um dieser Verantwortung gerecht werden zu können, werden Bestandsdaten benötigt, die Aufschluss darüber geben, wie der Erhaltungszustand der Art ist und wie sich die Vorkommen im Land verteilen. Nur mit Hilfe flächendeckender Daten kann ein zielführender und praxisnaher Artenschutz betrieben werden.

Ziel der 2. Landesweiten Erfassung war es, den Rotmilan-brutbestand in ganz Sachsen-Anhalt flächendeckend zu erfassen.

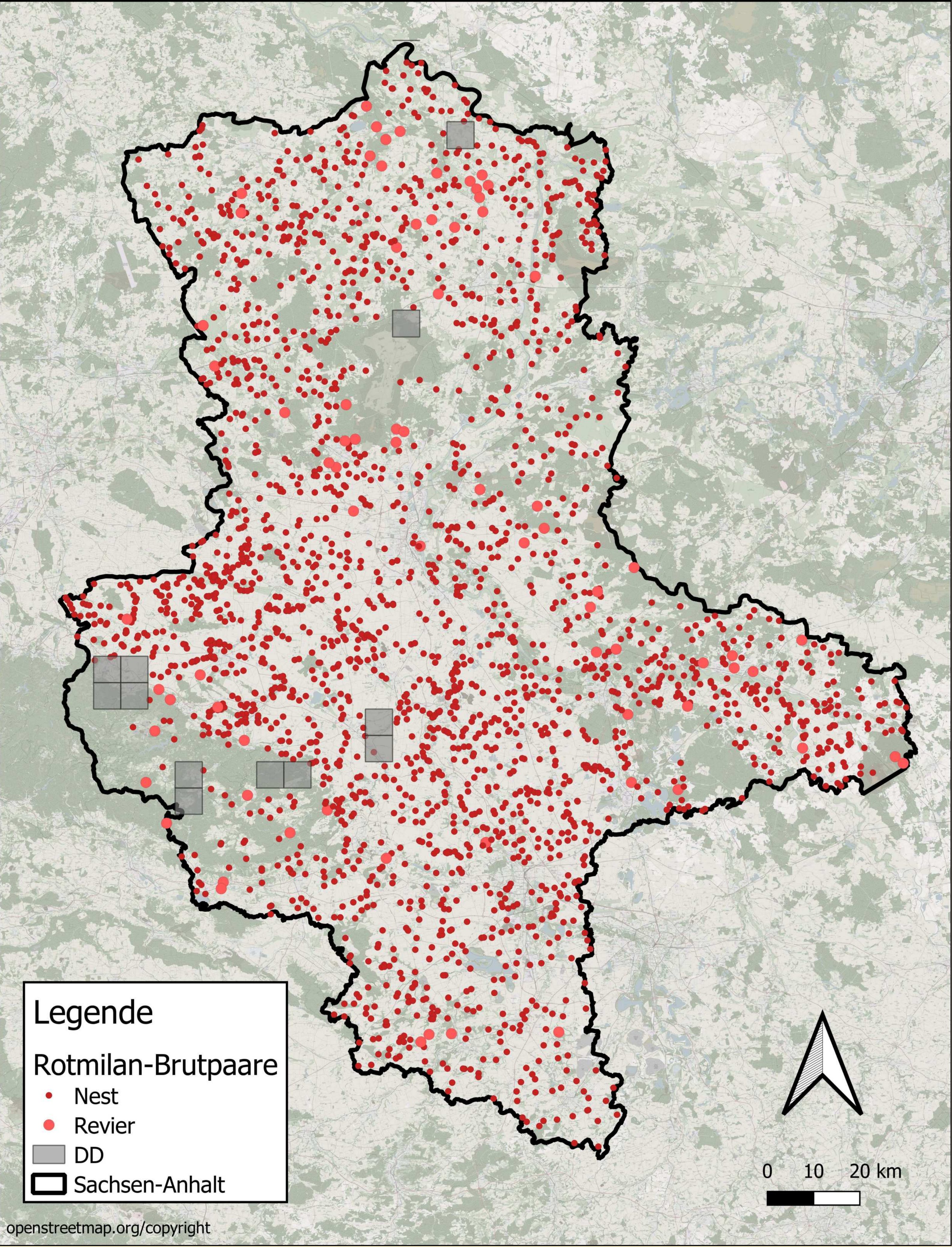


Abbildung 3: Darstellung der im Rahmen der landesweiten Rotmilankartierung erfassten Rotmilan-Brutpaare in Sachsen-Anhalt

Methode

Mit der Hilfe von über 230 freiwilligen KartiererInnen wurde jeder Messtischblattquadrant im Land Sachsen-Anhalt über eine Brutsaison hinweg kartiert. Die Geländearbeit erfolgte nach den Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel in Deutschland (Südbeck et al., 2005). Im Rahmen der Erfassung wurden zwei obligatorische Begehungen und eine optionale Kontrolle durchgeführt. Für jeden dieser Durchgänge war ein Zeitfenster vorgegeben:

1. Durchgang - Horstsuche: (15. März) bis 20. April
2. Durchgang - Besatzkontrolle: 21. April bis 10. Mai
3. Durchgang - Reproduktionskontrolle: 05. Juni bis 20. Juni

Neben den Angaben zur Vogelart und weiteren Bruterfolgsparemtern wurden außerdem die Horstbaumgattung (siehe Abb. 4) und der Baumstandort (siehe Abb. 5) dokumentiert.

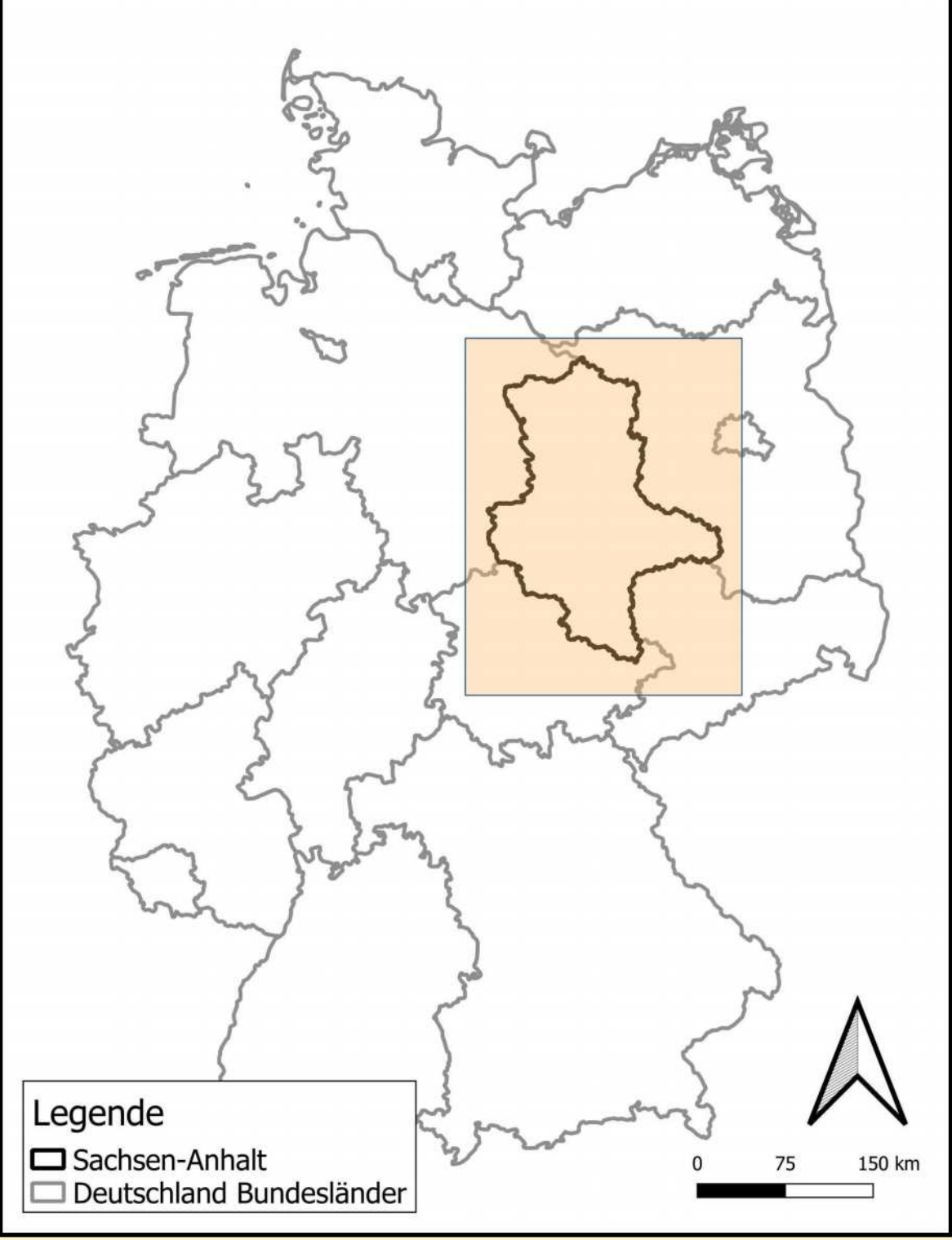


Abbildung 1: Untersuchungsgebiet der 2. Landesweiten Rotmilanerfassung



Abbildung 2: Ein junger Rotmilan, 2021.
Bild: Dr. Sabine Abraham-Jakob

Ergebnisse (Stand: 13.09.2022)

Aus der kartierten Gesamtzahl an Rotmilan-Brutpaaren (BP) ergibt sich eine mittlere Dichte von 10,42 BP pro 100 km² für die Landesfläche von Sachsen-Anhalt. Im Vergleich zur 1. Landesweiten Erfassung aus 2012/2013 stieg die Anzahl der BP in 337 Messtischblattquadranten (MTBQ) an und sank in 190 MTBQ. Von den erfassten BP wurde bei 1.376 eine Reproduktionskontrolle durchgeführt. 279 BP hatten keinen Bruterfolg, wohingegen bei 1.097 BP Jungvögel festgestellt werden konnten. Bei 790 dieser BP konnte die Anzahl der Jungvögel im Nest ermittelt werden (siehe Abb. 6), sodass 1.362 Rotmilan-Jungvögel über den Zeitraum der Kartierung bestätigt wurden. Damit ergibt sich eine Fortpflanzungsziffer von 1,27 und eine Brutgröße von 1,72 für das gesamte Bundesland.

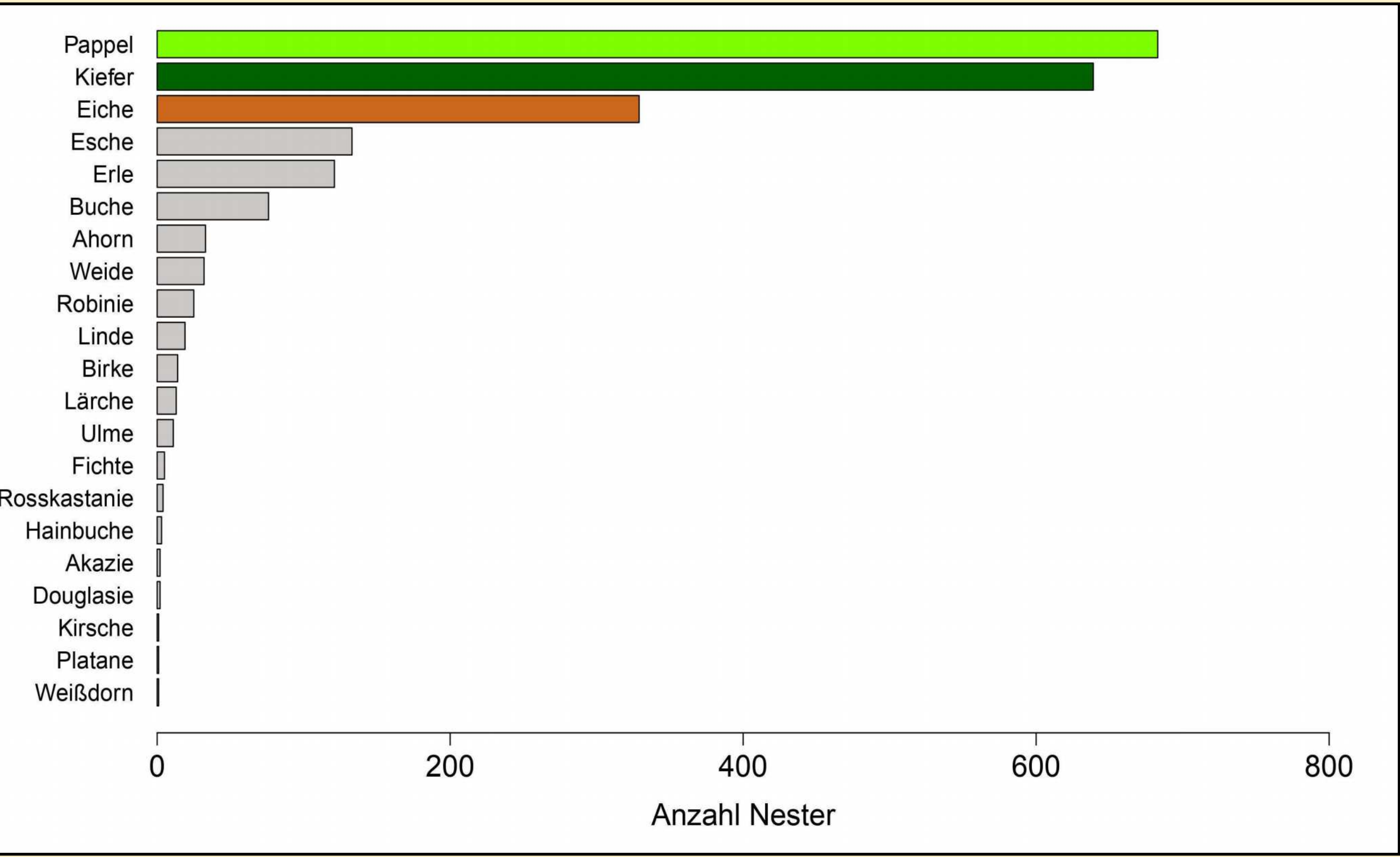


Abbildung 4: Verteilung der Horstbäume auf die verschiedenen Gattungen. 1.651 der erfassten Nester und damit der überwiegende Anteil (70 %) waren auf Pappeln, Kiefern oder Eichen zu finden. 683 Nester wurden auf Pappeln gebaut, 639 Nester waren auf Kiefern zu finden und 329 Nester wurden in Eichen kartiert.

Besonderer Dank

für die Mithilfe bei der Kartierung geht an

Dr. Sabine Abraham-Jakob, Christian Ahrens, Katja Alsleben, Michael Arens, Tom Aselmeyer, Reinhard Audorf, Uwe Bach, Carls Baucks, Mario Bauer, Anke Beber, Volker Berger, Ralf Bergmann, Berit Berlin, Franka Beyer, Herbert Bilang, Michael Bilang, Bernd Bittner, Harald Bock, Marcus Borchert, Fred Brackhahn, Fred Braumann, Bernd Braun, Johannes Braun, Albrecht Bren, Nancy Bruder, Madlen Deckwerth, Peter Derpmann-Hagenström, Uwe Dittrich, Dr. Ernst Paul Dörfler, Friedrich Eidam, Josephin Eiserbeck, Annekatrin Els, Lorenz Elschner, Gert Elste, Iris Elz, Andreas Ende, Steffen Engelmann, Rüdiger Ewald, Katja Facius, René Feig, René Fonger, Max Freuck, Torsten Friedrichs, Günter Fritsch, Prof. Dr. Egon Fuchs, Frank Fuchs, Werner Gericke, Joachim Gerlach, Falko Gleichner, Gernot Golka, Mathias Grau, Herbert Grimm, Janka Grunow, Annemarie Guthke, Inga Haase, Klaus Hallmann, Christoph Harms, Armin Hartmann, Hermine Hartmann, Jorre Hasler, Rolf Hausch, Michael Hellmann, Thomas Hellwig, Marie Henke, Ole Henning, Ron Herbaum, Stefan Herrmann, Jürgen Heuer, Silvia Hinrichs, Thomas Hinsche, Wolf-Dietrich Hoebel, Rüdiger Holz, Michaela Holtz, Renate Holzäpfel, Dieter Hundt, Peter Ibe, Ralf Isensee, Marco Jede, Matthias Jungwirth, Eckhard Kartheuser, Daniela Kass, Theo Katthöfer, Wilfried Kautge, Matthias Keller, Gerfried Klammer, Tobias Kleine, Uwe Klusche, Frank Koch, Eckhardt Köhler, Frank Köhler, Sven Königsmark, Marc Konik, Nives Konik, Wilfried Krähnert, Uwe Kramer, Lukas Kratzsch, Gerald Krause, Michael Krawetzke, Uwe Krellwitz, Hans Kubelka, Manfred Kuhnert, Ronald Kulb, Mathias Kunitz, Dr. Torsten Langgemach, Christine Lattke, Tetiana Lavynska, Jochen Lebelt, Thordis Lehr, Uwe Lerch, Hanna Liesenfelder, Wilhelm Linke, Jessica Lipinski, Wolfgang Lippert, Martin Märke, Ubo Mammen, Anna Marinko, Heiko Meißner, Tamara Mertes, Jürgen Meyer, Karl-Heinz Michaelis, Daniela Musch, Daniela Nagl, Jürgen Neldner, Sascha Nesnau, Volker Nickels, Dr. Bernd Nicolai, Uwe Nieltz, Jens Noack, Holger Nußbaumer, Matthias Nusser, Sarah Oltzsch, Susanne Osterloh, Uwe Patzak, Kirsten Paul, Stefanie Pfefferli, Hans-Jürgen Pietraszyk, Thomas Prothmann, Janine Radtke, Thorsten Rahn, Tony Ranis, Alexander Resetaritz, Manfred Richter, Andreas Rößler, Heike Ryl, Torsten Ryslavsky, Arnulf Rysell, Svenja Sammler, Richard Sasse, Julia Sattelkow, Dr. Dirk Schäffer, Diethard Scherrmann, Marvin Schichel, Kerstin Schicketanz, Erwin Schmidt, Lisa Schmidt, Egon Schneider, Robert Schönbrodt, Axel Schonert, Clemens Schröder, Gerhard Schwemler, Heike Setzermann, Arvid Schwerin, Thomas Seele, Klaus-Jürgen Seelig, Dieter Selter, Gunter Senk, Johanna Seyboldt, Alf Sicking, Heike Sicking, Gerd Siebenhüner, Dr. Bernd Simon, Lars Simon, Uwe Simon, Cornelia Sprekte, Timm Sprekte, Nico Stenschke, Melanie Stieber, Sascha Strauß, Marvin Sylla, Hartmut Teichert, Gerhard Teuber, Jörn Thaute, René Thiemann, Frank Thume, Andreas Timm, Daronja Trense, Marvin Uhrhan, Friedhelm Vogt, Dirk Vorwerk, Martin Wadewitz, Manfred Waldeck, Anne de Walmont, Wolfgang Wecke, Guido Wegner, Jasper Wehrmann, Frank Weihe, Udo Weisser, Rolf Weißgerber, Paul Wernicke, Axel Wicht, Klaus-Dieter Winkel, Dr. Ralf Winterberg, Roberto Wolff, Sven Wulkau, Robert Würli, Otfried Wüstemann, Carsten Zelosko und Uwe Zupke sowie die Mitarbeiterinnen des Biosphärenreservats Dromling, des Biosphärenreservats Karstlandschaft Südharz, des Biosphärenreservats Mittelbe, des LPV Grüne Umwelt e.V. und der Staatlichen Vogelschutzwarte Steckby.

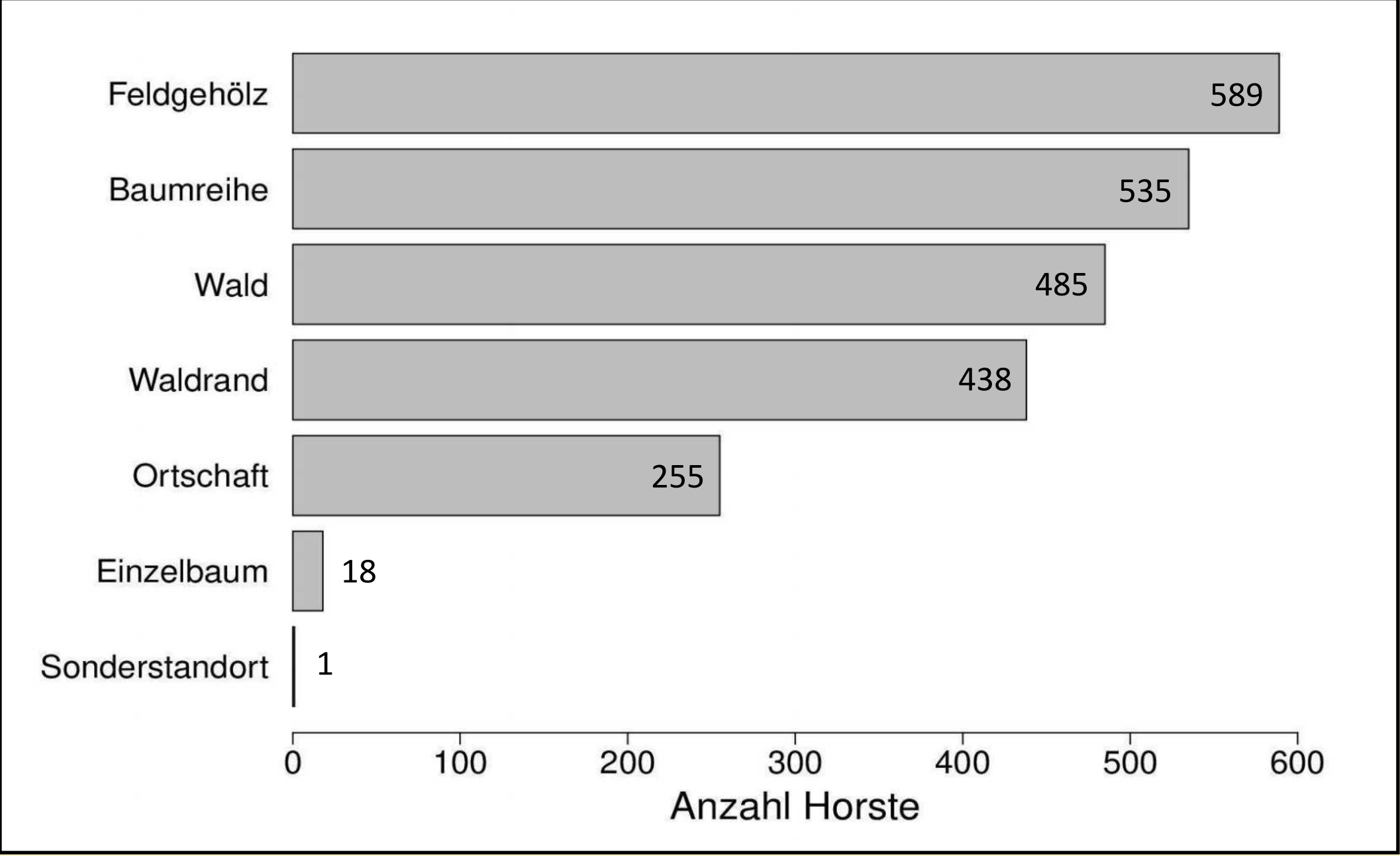


Abbildung 5: Verteilung der kartierten Nester auf die Standortkategorien.

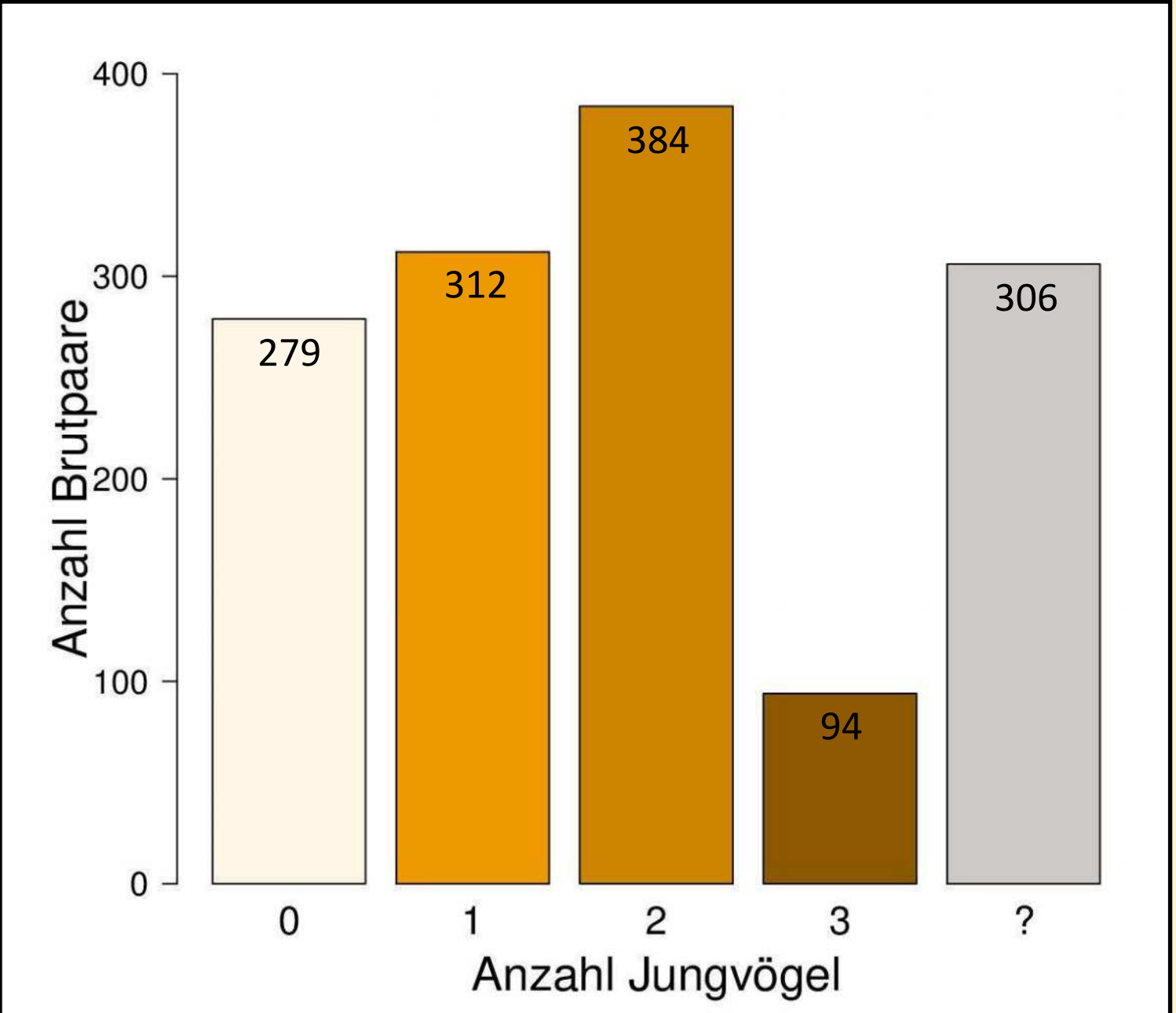


Abbildung 6: Die festgestellte Anzahl an Jungvögeln pro näher untersuchtem Rotmilan-Brutplatz.

Literatur

SÜDBECK, P., ANDRETTKE, H., FISCHER, S., GEDEON, K., SCHIKORE, T., SCHRÖDER, K. & SUDFELDT, C. (Hrsg.). (2005). *Methodenstandards zur Erfassung der Brutvögel Deutschlands*. Max-Planck-Institut für Ornithologie, Vogelwarte Radolfzell.